

Verband deutscher Unternehmerinnen begrüßt die Weichenstellungen der neuen Koalition in der Wirtschaftspolitik – sieht die Einführung eines Betreuungsgeldes aber als ein falsches Signal in der Familienpolitik



Berlin, 26. Oktober 2009. Der Verband deutscher Unternehmerinnen (VdU) hält den zwischen CDU, CSU und FDP verhandelten Koalitionsvertrag für eine richtige Weichenstellung, um die längst überfälligen Strukturveränderungen im Sozial- und Steuersystem anzugehen und somit bestehende Stolpersteine für ein dringend benötigtes Wirtschaftswachstum aus dem Weg zu räumen.

VdU-Präsidentin Petra Ledendecker sagte heute in Berlin: „Die Unternehmerinnen begrüßen den starken Fokus der neuen Bundesregierung auf den Mittelstand. Die Entschärfung der Verlust- und Zinsabzugsbeschränkungen werden die Unternehmen deutlich entlasten. Gleiches gilt für die Entkopplung der Kosten für die Bereiche Gesundheit und Pflege vom Arbeitsverhältnis.“

Neben diesen wichtigen wirtschaftlichen Weichenstellungen begrüßt der VdU die Konzentration auf das Thema Bildung. Deutschland muss kontinuierlich zu einer Bildungsrepublik weiterentwickelt werden, um weiter wettbewerbsfähig zu sein. „Bereits in den Kindergärten sollten die Grundsteine für eine gute Bildungskarriere gelegt werden. Das Betreuungsgeld, das ab 2013 Eltern finanziell belohnt, wenn sie ihr Kind nicht in einer Kita betreuen lassen, setzt hier leider ein völlig falsches Signal“, so die VdU-Präsidentin. Der Ausbau einer Kinderbetreuungsinfrastruktur muss aus Sicht des VdU Vorrang vor einer individuellen Entlastung der Eltern haben. Nur so kann langfristig die Vereinbarkeit von Familie und Beruf, die zur Sicherung des Fachkräftemangels in der Wirtschaft notwendig ist, auch wirklich erreicht werden.

Ansprechpartner

Verband deutscher Unternehmerinnen e.V. (VdU)
Breite Straße 29, 10178 Berlin

Carlotta Köster-Brons, Geschäftsführerin
Tel.: +49 (30) 2 03 08 45 40
Fax: +49 (30) 2 03 08 75 45 40
E-Mail: carlotta.koester-brons@vdu.de

Pia Wetzorke, Pressereferentin
Tel.: +49 (30) 2 03 08 45 42
Fax: +49 (30) 2 03 08 75 45 42
E-Mail: pia.wetzorke@vdu.de

PRESSESTELLE

PRESSEKONTAKT
Pia Wetzorke

Breite Straße 29
10178 Berlin
Tel. 030 2030845-42
Fax 030 20308754542
E-Mail: pia.wetzorke@vdu.de
Internet: www.vdu.de



MITGLIED DER „FEMMES CHEFS
D'ENTREPRISES MONDIALES“

Im Verband deutscher Unternehmerinnen e.V. (VdU) sind rund 1.600 Unternehmerinnen organisiert. Sie erwirtschaften zusammen einen Jahresumsatz von 50 Milliarden Euro und beschäftigen über 320.000 Mitarbeiter in Deutschland. Der VdU wurde 1954 in Köln als Vereinigung von Unternehmerinnen (VvU) gegründet. Er ist der größte deutsche Wirtschaftsverband, der branchenübergreifend die Interessen insbesondere mittelständischer Unternehmerinnen aus Industrie, Handwerk, Handel und Dienstleistung vertritt. Seit mehr als 50 Jahren setzt er sich erfolgreich dafür ein, dass die Stimme der Unternehmerinnen in Wirtschaft, Politik und Gesellschaft angemessen Gehör findet. Der Verband ist Unterzeichner der Charta der Vielfalt und Mitglied im Nationalen Pakt für „Frauen in MINT-Berufen“. www.vdu.de,
Verbandsorgan: DIE Unternehmerin